

99006060016000, 99006060016000

Anerkennung von befähigten Personen zur Prüfung des Schutzes vor Gefährdungen durch Explosionen und Brände beantragen

Heruntergeladen am 15.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/392166569/L100008>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99006060016000, 99006060016000
Leistungsbezeichnung I	Anerkennung von befähigten Personen zur Prüfung des Schutzes vor Gefährdungen durch Explosionen und Brände beantragen
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	2 - Bundesauftragsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Sachsen-Anhalt
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Brand, Schutz vor Gefährdungen, Befähigte Person, Anerkennung, Explosion

Modul	Sachverhalt
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Arbeitsschutz (006)
Verrichtungskennung	Anerkennung (016)
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	23.11.2020
Fachlich freigegen durch	Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/betrsv_2015/anhang_2.html https://www.gesetze-im-internet.de/betrsv_2015/anhang_2.html
Teaser	Personen, die das Gefährdungspotenzial durch Explosionen und Brände von Geräten, Schutzsystemen, Sicherheits-, Kontroll- oder Regelvorrichtungen prüfen, müssen anerkannt sein.
Volltext	Diese Verwaltungsleistung umfasst die behördliche Anerkennung einer befähigten Person für Prüfungen von • Geräten, • Schutzsystemen oder • Sicherheits-, Kontroll- oder Regelvorrichtungen im Sinne der ATEX-Richtlinie (2014/34/EU) nach einer Instandsetzung hinsichtlich eines Teils, von dem der Explosionsschutz abhängt.
Erforderliche Unterlagen	Angaben zum Antragsteller 1. Anschrift der Betriebsstätte bzw. der Betriebsabteilung, in welcher die von der Behörde anerkannte zur Prüfung befähigte Person tätig werden

Modul

Sachverhalt

soll

2. Angaben zum Ansprechpartner für Rückfragen
3. Prüfaufgaben und -umfang, für welche die Anerkennung beantragt wird
4. Nachweis des Prüfbedarfs und Angabe der zu prüfenden Geräte, der Schutzsysteme, Sicherheits-, Kontroll- und Regelvorrichtungen, die nach Instandsetzung geprüft werden sollen
5. Erklärung des Antragstellers über die Weisungsfreiheit der zur Prüfung befähigten Person
6. soweit vorhanden, Zertifizierungsurkunde für ein Qualitätssicherungssystem oder Angaben zum Qualitätssicherungsverfahren

****Angaben zur befähigten Person****

1. Vor- und Zuname
2. Geburtstag und -ort,
3. Beruf
4. Privatanschrift des Bewerbers
5. Kopie des Anstellungsvertrages, zwischen dem Antragsteller und der zur Prüfung befähigten Person
6. Lebenslauf des Bewerbers mit Angabe des fachlichen Werdegangs und der Berufsausübung bis zum Zeitpunkt der Antragstellung sowie Kopien der Zeugnisse bisheriger Beschäftigungsverhältnisse
7. Kopien des Facharbeiterzeugnisses, der Meisterbriefs und -zeugnis, der Diplomurkunde und des -zeugnisses oder vergleichbarer Qualifikationsnachweise
8. Kopien der Teilnahmebescheinigungen von Fortbildungsmaßnahmen, einschlägigen Erfahrungsaustauschen
9. Polizeiliches Führungszeugnis, Belegart 0
10. Erklärung der zur Prüfung befähigten Person über die Weisungsfreiheit.

****Gutachtliche Äußerung eines Sachverständigen:****

Der Antragsteller beauftragt nach Festlegung des Prüfungsumfanges durch die Anerkennungsbehörde einen

Modul
Sachverhalt

Sachverständigen mit der Abgabe einer gutachtlichen Äußerung. Diese Äußerung bezieht sich auf die technischen und organisatorischen Voraussetzungen des Betriebes und die Überprüfung der persönlichen Eignung des Bewerbers und seiner Fertigkeiten und Kenntnisse über die in Frage kommenden Rechtsnormen für die entsprechenden Prüfarbeiten. Soweit der Antragsteller als Prüflabor oder Inspektionsstelle nach Normen der DIN EN ISO/IEC 17000er - Reihe akkreditiert wurde, wird der Umfang der gutachterlichen Äußerung und ggf. der Probeprüfung darauf abgestimmt.

****Schriftliche Bestätigung des Versicherers über eine bestehende Haftpflichtversicherung**** in Höhe von 2,5 Mio. Euro für die Tätigkeit der anerkannten zur Prüfung befähigten Person entsprechend der Freistellungserklärung

Voraussetzungen

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung oder Nachweis einer anderen technischen Qualifikation der anzuerkennenden Person, die für die vorgesehene Prüfaufgabe befähigt
 - Praktische Erfahrung der anzuerkennenden Person mit vergleichbaren Arbeitsmitteln über einen angemessenen Zeitraum, sodass die übertragene Prüfaufgabe zuverlässig wahrgenommen wird
 - Tätigkeit der anzuerkennenden Person im Umfeld der anstehenden Prüfung des zu prüfenden Arbeitsmittels sowie eine angemessene Weiterbildung
 - Gutachterliche Äußerung zur Qualifikation der anzuerkennenden Person sowie zur Ausstattung und Qualitätssicherung des Betriebs
 - Nachweis des regelmäßig anfallenden Bedarfs solcher Prüfungen

Kosten

Es fallen Gebühren und Auslagen an.

Verfahrensablauf

1. ONLINE: Einreichung der Unterlagen mit Ausnahme der gutachterlichen Stellungnahme
2. Nicht Online: Inspektion des Betriebes und des Prüfarbeitsplatzes durch die Anerkennungs-Behörde und Festlegung des gutachterlichen Prüfumfanges durch die Anerkennungs-Behörde
3. Beauftragung des Gutachters durch den Betreiber

Modul	Sachverhalt
	4. ONLINE: Einreichung des Gutachtens bei der Anerkennungs-Behörde 5. Anerkennungs- oder Ablehnungsbescheid
Bearbeitungsdauer	Die Bearbeitungsdauer beträgt zwei Wochen nach Eingang des Gutachtens .
Frist	
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	Angaben zum Rechtsbehelf finden Sie in Ihrem Bescheid.
Kurztext	• Befähigte Person zur Prüfung des Schutzes vor Gefährdungen durch Explosionen und Brände Anerkennung • prüfen das Gefährdungspotenzial durch Explosionen und Brände von • Geräten, • Schutzsystemen, • Sicherheits-, Kontroll- oder Regelvorrichtungen • Antrag notwendig
Ansprechpunkt	Wenden Sie sich an das Landesamt für Verbraucherschutz.
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Apply for recognition of competent persons to assess protection against explosion and fire hazards, Anerkennung von befähigten Personen zur Prüfung des Schutzes vor Gefährdungen durch Explosionen und Brände beantragen